

Flörsheimer Zeitung

(Zugleich Anzeiger

An jedem Samstag eine Seite illustrierte



für den Maingau)

Unterhaltungs-Beilage „Gute Geister“.

Erscheint Dienstags, Donnerstags, Samstags. — Druck und Verlag von Heinrich Dreisbach, Flörsheim a. M., Kariäuserstraße Nr. 8. Für die Redaktion ist verantwortlich: Heinrich Dreisbach, Flörsheim a. M.

Anzeigen kosten die sechsgepaltene Beilage oder deren Raum 15 Pfg. Restnamen die dreigealt. Beilage 40 Pfg. Abonnementspreis monatl. 30 Pfg., mit Bringerlohn 35 Pfg., durch die Post Mk. 1.30 pro Quartal.

Nummer 34.

Dienstag, den 21. März 1916.

20. Jahrgang.

Erfolgreiche Luftangriffe an der Westfront.

Amtlicher Tagesbericht.

Großes Hauptquartier, 20. März.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Durch gute Beobachtungsverhältnisse begünstigt, war die beiderseitige Artillerie- und Flieger Tätigkeit sehr lebhaft.

Im Maasgebiet und in der Woivre-Ebene hielten sich auch gestern die beiderseitigen Artilleriekämpfe auf besonderer Heftigkeit. Um unser weiteres Vordringen gegen die feindlichen Verteidigungsanlagen in der Gegend von Douaumont und des Dorfes Vaux zu verhindern, versuchten die Franzosen mit Teilen einer neuherangeführten Division gegen das Dorf einen vergeblichen Gegenangriff an; unter schweren Verlusten wurden sie abgewiesen.

Im Luftkampf schoß Leutnant Freiherr von Althaus über der feindlichen Linie westlich von Vihons sein zweites, Leutnant Bölle über dem Forges-Walde, am linken Maasufer sein zwölftes feindliches Flugzeug ab. Außerdem verlor der Gegner drei weitere Flugzeuge, eines davon ihm Luftkampf bei Cuisy (westlich des Forges-Waldes), die beiden anderen durch das Feuer unserer Abwehrgeschütze. Eines der letzteren stürzte während bei Reims, das andere mehrfach sich überschlagend, in Gegend von Van-de-Sapt, dicht hinter der feindlichen Linie ab.

Ostlicher Kriegsschauplatz

Ohne Rücksicht auf die großen Verluste, griffen die Russen auch gestern wiederholt mit starken Kräften östlich von Postaw und zwischen Narocz- und Wiszniew-See an. Die Angriffe blieben völlig ergebnislos.

In der Gegend von Widyn stießen deutsche Truppen vor und warfen feindliche Abteilungen zurück, die sich nach dem am gestrigen Morgen unternommenen Angriff nach nahe vor unserer Front zu halten versuchten. Ein Offizier, zweihundertundachtzig Mann von sieben verschiedenen Regimentern wurden dabei gefangen genommen.

Balkan-Kriegsschauplatz

Nichts Neues.

Oberste Seeresleitung.

WTB, Berlin, 20. März (Amtlich.)

Vor der flandrischen Küste fand am 20. März früh ein für uns erfolgreiches Gefecht zwischen drei deutschen Torpedobooten und einer Division von fünf englischen Zerstörern statt. Der Gegner brach das Gefecht ab, nachdem er mehrere Volltreffer erhalten hatte und kampflos mit hoher Fahrt aus Sicht. Auf unserer Seite nur ganz belanglose Beschädigungen.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Neuer Luftangriff auf England.

WTB, Berlin, 20. März. (Amtlich.)

Ein Geschwader unserer Marineflugzeuge belegte am 19. März nachmittags militärische Anlagen in Dover Deal und Ramsgate trotz starker Beschießung durch Landbatterien und feindliche Flieger ausgiebig mit Bomben. Es wurden zahlreiche Treffer mit sehr guter Wirkung beobachtet. Alle Flugzeuge sind wohlbehalten zurückgekehrt.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Die Militärbehörden gegen die Verirrungen der Mode.

Nun gibt auch das Stellvertretende Generalkommando des 11. Armee-Korps (Kassel) folgenden Erlaß bekannt: Während in der jetzigen ersten Zeit unseres deutschen Vorkrieges Sinn auf Einfachheit und Sparsamkeit gerichtet war, und mit Stolz die zum Teil recht empfindlichen Verirrungen getragen werden, die der Krieg auflegt, muß man mit um so größerem Bestreben wahrnehmen, daß in manchen Kreisen dem alten Uebel weiblicher Ausschweifung und Genußsucht neuerdings wieder in einer Weise geföhnt wird, die der überlieferten deutschen Sitte und den Anforderungen an Sparsamkeit in der jetzigen ersten Zeit geradezu Hohn spricht. So sieht man in den Schaufenstern salzreiche Kleiderstoffe, denen in gleicher Weise die den Franzosen nachge-

In letzter Stunde!

Jeder Private, jeder den Erwerbsständen Angehörige!

Jeder, der jetzt Geld verdient hat,

sei es durch Verkauf von Waren oder von Landes-Produkten

ob Städter oder Landmann

hilft dem Deutschen Volk dadurch zum Sieg, daß er auf die Deutsche Reichsanleihe zeichnet.

Was Ihr in nächster Zeit nicht in bar braucht, legt es in Reichsanleihe an! Ihr dient dadurch dem Volke, dem Staate und nicht zuletzt Euch selbst, denn die sichere, gute deutsche Reichsanleihe trägt auch reichlich Zinsen!

Es ist höchste Zeit, zeichnet sofort Deutsche Kriegsanleihe

bei:

Nass. Landesbank-Sammelstelle Flörsheim. Vorschuss-Verein zu Flörsheim.

Spar- und Darlehnskasse Flörsheim (System Raiffeisen).

◆ Letzter Zeichnungstermin morgen, Mittwoch Vormittag! ◆

„... die sinnlose Stoffverschwendung das Auge beleidigen.“ Weiter spricht der Erlaß die Erwartung aus, daß gegen diese Verirrungen eingeschritten und dem gesunden deutschen Empfinden Rechnung getragen wird.

Brasilien streckt die Hand nach deutschen Schiffen aus.

WTB, Amsterdam, 19. März.

Englische Zeitungen bringen folgende Neutermeldung aus Rio de Janeiro vom 13. März: Der Präsident von Brasilien beriet mit dem Minister des Auswärtigen und dem Finanzminister über die Schwierigkeiten im Seeverkehr. Die brasilianische Regierung soll beschloffen haben, mit den beteiligten Regierungen über die Pachtung der deutschen Schiffe mindestens für die Küstenschiffahrt zu verhandeln. (Dieser Bericht ist von Neuter merkwürdigerweise nicht nach Holland weiter gegeben worden.)

Totales und von Nah u. Fern.

Flörsheim a. M., den 21. März 1916.

— **Torheit oder feindliche Mache.** Es sollen im Kreise Gerüchte umgehen, daß Zeichnungen auf die Kriegsanleihe den Krieg verlängern würden; daß gerade das Gegenteil der Fall ist, brauchen wir unsern Lesern wohl nicht besonders zu sagen. Sollten hier nicht feindliche Auslandsagenten die Hand im Spiele haben? Also Vorsicht.

— **Hochheim a. M., 20. März.** Das Amtsgericht weist in einem Rundschreiben an die Vormünder, Pfleger und Eltern auf die Vorteile der Kriegsanleihe für die Anlage von Mündelgeldern hin. Es handelt sich in diesen Fällen namentlich um die Guthaben bei der Nass. Sparkasse, welche bekanntlich auf Einhaltung einer Kündigungsfrist verzichtet hat. Zeichnungsscheine und eine gestempelte Abhebungsgenehmigung sind beigefügt. Es ist auch ganz genau angegeben, wie der Vormund usw. zeichnen kann, also recht bequem gemacht. Hoffentlich werden dadurch alle Mündelgelder usw. der Kriegsanleihe zugeführt. Die Mündel haben den Vorteil, denn es giebt 5% statt 3 1/2%!

Bekanntmachung.

Von morgen Mittwoch Vormittag 9 1/2 Uhr ab werden am Bahnhof Flörsheim (Glüterabfertigung) la norddeutsche

Saatkartoffeln (Frührosen)

in unbeschränkter Menge zum Preise von 10 Mark für den Zentner gegen Barzahlung ausgegeben.

Flörsheim, den 21. März 1916.

Der Bürgermeister: Paul.

Gemeindeverordneten-Wahlen.

Am 31. März ds. Js. endigt die Amtszeit der nachbezeichneten Herren Gemeindevertreter, weshalb Neuwahlen für eine weitere sechsjährige Amtsdauer vorzunehmen sind.

Adam Messerschmitt und Philipp Schleidt III., gewählt von der ersten Wählerabteilung, Adam Hartmann II. und Franz Schleidt II. von der zweiten Wählerabteilung und Johann Christ und Franz Schichtel von der dritten Wählerabteilung.

Außerdem hat noch Ersatzwahl für den verstorbenen Sanitätsrat Dr. Emil Börner für den Rest der Wahlzeit bis zum 31. März 1920 seitens der ersten Wählerabteilung stattfinden.

Nach § 30 der Landgemeindeordnung für die Provinz Hessen-Nassau vom 4. August 1897 werden zur Vornahme dieser Ergänzungswahlen folgende Termine im hiesigen Rathaus-Sitzungs-Saale bestimmt:

Für die dritte Wählerabteilung das sind alle Stimmberechtigten mit einem Gesamtsteuerbeitrage von 80,79 Mk. und weniger am Dienstag, den 21. März, nachmittags von 2 1/2 bis 7 Uhr;

Für die zweite Wählerabteilung, d. s. alle Stimmberechtigten mit einem Gesamtsteuerbeitrage von 81 bis 265,05 Mk., am Mittwoch, den 22. März von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr vormittags;

Für die erste Wählerabteilung, d. s. alle Stimmberechtigten mit einem Gesamtsteuerbeitrage von 266,40 Mk. und höher, am Mittwoch den 22. März von 11 bis 11 1/2 Uhr vormittags.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß diesen Wahlen die Wählerliste für das Jahr 1914 zu Grunde gelegt ist.

Das Wahlrecht kann nur von denjenigen selbständigen Gemeindeangehörigen ausgeübt werden, die in der Wählerliste enthalten sind. Hinsichtlich der Vertretung in Ausübung des Stimmrechtes sind die §§ 17 und 18 der Landgemeindeordnung maßgebend. Wählbar sind alle stimmberechtigten Bürger mit Ausnahme der im § 24 a. a. O. bezeichneten Personen. Die Wähler sind bei der Auswahl der Kandidaten an die Wähler ihrer Abteilung nicht gebunden.

Jeder Wähler muß dem Wahlvorstand mündlich zu Protokoll erklären, wem er seine Stimme geben will.

Alle in der Liste der Stimmberechtigten vom Jahre 1914 verzeichneten Wähler werden hiermit für diese Ergänzungswahlen zu den angegebenen Wahlzeiten einberufen.

Flörsheim, dem 11. März 1916.

Der Bürgermeister: Paul.

Druck- sachen

für alle Zwecke
fertig an
Heinrich Dreisbach

Kopflinien
befestigt radikal „Haarelement“.
Reinigt und erfrischt vortrefflich
die Kopfhaut. Entfernt die fästigen
Schuppen, das Fläschchen 50 Pf.
Nur bei:
Drogerie Schmitt.

Es ist da!
Das allseitig erwartete und über-
all beliebte Favorit-Moden-Album
Preis nur 60 Pf. Eine Fülle ent-
zückender Moden bringt es, und
glänzend bewährten Favorit-
Schnitte gestatten das billige
Nachschneiden der allerneuesten
Vorlagen. Zu beziehen von
Käthi Dittlerich Kaufhaus am
Graben.

Wandtafel, Zahngebisse u. Teller
Gold, Silber, Double, Brillant
S. Martin jr. Mainz, Alarstraße 23
Ergrünungs-Saure
erhält seine ursprüngliche frische
Farbe dauernd zurück mit: Jugend-
haar. Färbt absolut echt blond,
braun, schwarz, Carton Mk. 2.50.
Nur bei Drogerie Schmitt.

— Von der Stuttgarter Lebensversicherungsbank
a. G. (Alte Stuttgarter) wurden auf die vierte Kriegs-
anleihe 9 Millionen Mark gezeichnet (insgesamt mit
den 3 früheren Kriegsanleihen 37 1/2 Millionen Mark.)

An die Wähler der 1. und 2. Klasse:

Als Kandidaten für die Gemeindevertreter-
Wahl schlagen wir Ihnen vor:

In der ersten Klasse:

Herr Adam Messerschmitt,
Brauereibesitzer,

Herr Franz Schleidt,
Landwirt,

Als Ersatz für Sanitätsrat Dr. Boerner

Herr Peter Jos. Bettmann Grubenaufseher

In der zweiten Klasse:

Herr Adam Hartmann, Landwirt,

Herr Johann Christ, Landwirt,

Der Vorstand der Zentrumspartei.

Grundstücks-Verpachtung Gemarkung Flörsheim.

Mittwoch, den 29. März ds. Js.,
nachmittags 2 1/4 Uhr,

sollen acht Stämme des sogenannten Universitäts-
gutes in Größe von rund 25 ha auf dem Bürger-
meisteramt in Flörsheim öffentlich auf 12 Jahre
weiter verpachtet werden.

Ein Stamm kommt in Einzelparzellen zur Aus-
bietung.

Wiesbaden, den 18. März 1916.

Königliches Domänen-Rentamt.

Katholischer Gottesdienst.

Mittwoch, 6 1/2 Uhr Jahramt für Georg Kohl 2.
7 Uhr Jahramt für Josef Schwarz.
Donnerstag, 6 1/2 Uhr Jahramt für Wlth. Lorenz Kraus,
7 Uhr gest. Segensmesse für Johann Paul Weißbacher.

Konfirmanten u. Kommunikanten Anzüge



aus bestbewährten tiefschwarzen, dunkelblauen
u. marengo Stoffen, mit kurzen u. langen Hosen
in eleganten ein- u. zweireihigen Formen

Meine Hauptpreislagen:
M. 18- 20- 22- 25- 28-
30- 32- 35- 38- bis 48-

Nach Maß angefertigt in eleganter Auslieferung:
M. 36- bis 65-

S. Wolff jr.

Herren-Kleiderfabrik == Mainz

Schiefer- Tafeln

empfiehlt

Heinrich Dreisbach

Achtung billig!

Weiche weiße Schmier-

Seife

ohne schädliche Bestandteile.

Nur 48 Pfg. p. Pfd.

in Fässern à ca. 110 Pfd. 50 Pfd. 24.50
Freie Verpackung, Versand ab
Hamburg durch Nachnahme.
Teilen Sie mit Bekannten.
Bitte Bahnstation genau angeben.
H. Ellerbrock, Hamburg 143
Bödemannstraße 37.

Privat-Entb. u. Pension
Fr. Schöner, Hebamme,
Wiesbaden Bismarckring 15, 2

Evangelischer Gottesdienst.

Donnerstag, den 23. März.
Passions-Gottesdienst. Beginn: 8 Uhr abends.

● Versuchsweise ●

verkaufe ich ab Mittwoch nachmittag 4 Uhr, so
lange der Vorrat reicht,

gute Leberwurst u. saure Sülze Pfd. 1.30 Mt.
Das Wurstgut ist nur von Rindvieh!

Franz Unger, Untermainstr. 9.

Alle

Gemüsesämereien

für Garten und Feld, ferner Steckzwiebeln,
Weißkraut- und Wirsingpflanzen, Bergisch-
meinnicht-, Stiefmütterchen- und Maß-
liebchenpflanzen empfiehlt

Max Flesch.

Ein schönes

möbliertes Zimmer zu vermieten
Grabenstraße 20 parterre.

Sonntag, den 19. ds. Monats verschied nach
schwerem Leid im Alter von 29 Jahren unser Ab-
teilungsleiter

Herr

Joh. Matth. Wollstädter

von Wicker,

der seit 15 Jahren in unserem Geschäfte tätig war
und sich vom Lehrling bis zu leitender Stellung
emporgearbeitet hat.

Unsere Firma verliert in dem Verstorbenen
einen tüchtigen kenntnisreichen Beamten, dem wir
stets ein treues Andenken bewahren werden.

Chemische Fabrik Flörsheim

Dr. H. Noerdlinger.

Flörsheim a. M., den 20. März 1916.

Empfehle

Runkel- u. Dickwurzel

(Saatkräftig) Kerne (Hochkeimend)

◆ Wegen Knappheit kaufe man frühzeitig.

Frankfurter Kolonialwarenhaus

(O. Biemer Ww.), Flörsheim, Hochheim

Von jetzt ab

bleibt unser Geschäft Freitags wieder
bis 3 1/4 Uhr nachmittags
geöffnet.

Mannheimer u. Co.